



MONTAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen

8. April 2019

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD,
liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,

hier wieder die aktuellen Berichte und Termine der KölnSPD. Viel Spaß beim Lesen und immer dran denken: Wenn etwas Spannendes passiert, schickt es uns zu. Die Montagspost lebt vom Mitmachen.

Bitte beachtet die Deadline: Wenn ihr Termine oder Artikel für uns habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Freitag, 12 Uhr an: termine.koelnsdp@gmx.de. Änderungen bzw. Absagen bereits eingereichter Termine bitte sowohl an termine.koelnsdp@gmx.de als auch an Lukas Behrenbeck (l.behrenbeck@web.de), da Letzterer die Termineinträge für unsere Homepage anpassen kann.

Glück Auf!

Frank Mederlet
Geschäftsführer

Marco Malavasi
Redaktion

Neuer Vorstand der KölnSPD hat die Arbeit aufgenommen

Der Unterbezirksvorstand hat sich vom 05. auf den 06. April zu einer ersten Klausur zusammengefunden. Im Mittelpunkt stand die Arbeitsplanung. Hierzu gehört prominent die Kommunalwahl 2020. Durch die von der Landesregierung angestrebte Veränderung der Wahlkreise und die damit einhergehenden Unwägbarkeiten, werden wesentliche Verzögerungen im bisherigen Zeitplan zur Nominierung der Kandidat*innen eintreten. Wir bitten die Ortsvereine, zunächst auf politische Nominierungen zu verzichten, bis die Wahlkreiszuschnitte feststehen.

Der Vorstand hat einstimmig die Vorsitzenden und Geschäftsführungen von Partei und Ratsfraktion mit dem Schatzmeister beauftragt einen Vorschlag für einen neuen Fahrplan zu erarbeiten.

Die Resolution zu den geplanten Veränderungen, die durch die Ratsfraktion in den Rat erfolgreich eingebracht wurde, findet ihr hier:

<https://ratsinformation.stadt-koeln.de/getfile.asp?id=712064&type=do&>

Ganz sicher steht am 26.05.2019 die Europawahl vor der Tür. Hierzu bekommt ihr noch weitere

Informationen, z.B. in einer Sonder-Montagspost.

Grundsätzlich konnten wir für die nächsten zwei Jahre unsere Themenschwerpunkte (Stadtentwicklung, Bildung und Arbeit & Wirtschaft) benennen und die Arbeit an den Aufträgen des Parteitags mit Verantwortlichkeiten versehen. Zudem möchten wir die Kommunikationen zu den Ortsvereinen und Stadtbezirken ausbauen. Für den 15. Juni werden wir für 10 Uhr zu einem mitgliederoffenen Parteirat nach Porz ins Bezirksrathaus einladen - zur inhaltlichen Diskussion in Workshops und auch um überbewiesene Anträge vom Parteitag zu befassen.



Als Gast hat uns die Generalsekretärin der NRWSPD, Nadja Lüders, über den Prozess RotPur informiert. Im Anschluss hat der Unterbezirksvorstand gemeinsam mit vielen anderen Genoss*innen an der Kundgebung "Wir wollen wohnen" des gleichnamigen Bündnisses aus Gewerkschaften, Mieterbund und Sozialverbänden teilgenommen.

Auf unterschiedlichen Wegen halten wir euch gerne auf dem Laufenden über unsere Arbeit im Unterbezirksvorstand und freuen uns auf eure Rückmeldungen.

Termine

Jochen Ott MdL & OV Nippes

„Köln, wir müssen reden!“

Montag, 8. April 2019

20.30 Uhr

Wirtschaft „Zum Bunten Hund“, Bülowstraße 62, Ecke Nordstraße, Köln-Nippes

Zeit, Tacheles zu reden! Ab sofort jeden Montag um 20:30 Uhr. Gemütliche, unterhaltsame und knackige anderthalb Stunden Kneipentalk in der Wirtschaft „Zum bunten Hund“ in Nippes zu Top-Themen im Veedel, in der Stadt und im Land.

„Köln, wir müssen reden“ heißt: Du kannst aktiv mitmachen, Fragen stellen und vor allem mitdiskutieren.

Dieses Mal mit: Dr. Werner Jung, Direktor des NS-Dokumentationszentrums. Sein Thema: Erinnerungskultur statt „erinnerungspolitische Wende um 180 Grad“

OV Ehrenfeld

Auf ein Kölsch... mit Martin Börschel

Montag, 8. April 2019

20.00 Uhr

"Moselstübchen", Landmannstr. 3, 50825 Köln

Zeit, Tacheles zu reden! In unserer neuen öffentlichen Gesprächsrunde „Auf ein Kölsch mit...“ begrüßen wir einmal im Monat illustre Gäste aus dem politischen Leben der Stadt: Aktiv mitmachen, Fragen stellen und mitdiskutieren.

Wir freuen uns auf unseren ersten Gast - den Landtagsabgeordneten und ehemaligen Vorsitzenden der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln, MARTIN BÖRSCHHEL.

Sein Thema: „Köln wird unter Wert geführt. Warum ist das so?“

Wir freuen uns auf einen gemütlichen, streitlustigen, unterhaltsamen und knackigen anderthalbstündigen Kneipentalk bei Kölsch und Schnittchen im "Moselstübchen" in Neuhrenfeld.

Forum Netzpolitik

Netzpolitisches World Café - #Rocket2019

Donnerstag, 11. April 2019

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstr. 18b, 50672 Köln

VNach einer kurzen Auswertung der Umfrage, die wir auf dem Kölner Parteitag an unserem Stand gemacht haben, und mit den (noch frischen) Impulsen des intensiven Austauschs mit Roland Berger, Christiane Jäger & Christian Joisten aus der letzten Sitzung werden wir an diesem Abend ein kleines World-Café inszenieren - in kleinen Arbeitsgruppen kommen wir in wechselnden Runden zusammen, um konkrete Themen zu priorisieren, Aufgaben gezielt anzugehen und unsere weitere Arbeit und mögliche Veranstaltungen zu strukturieren und zu planen.

Macht mit, bringt Euch ein - ein spontaner Einstieg für Interessierte ist jederzeit möglich! Zur besseren Planung ist eine Rückmeldung an lisa.steinmann@netcologne.de hilfreich.

AfA

Modelle für die Finanzierung des ÖPNV

Donnerstag, 11. April 2019

16.00 Uhr

Bistro der KVB - Hauptverwaltung Scheidtweilerstraße 38, 50933 Köln

Vorstellung und Diskussion der verschiedenen Finanzierungsvarianten und deren Umsetzungsstand in anderen Städten.

Als Referent steht uns Daniel Thüring, Leiter Absatzplanung der KVB AG, zur Verfügung.

Wir bitten um Anmeldung unter Email: Thomas.Hoelsken@koeln.de

ASF und ASJV Dellbrück

Filmvorführung

Sonntag, 14. April 2019

10.30 Uhr

NRW Filmforum im Museum Ludwig, Köln

Die SPD Europakandidatin Claudia Walther lädt ein: Nach einer Einführung durch Dr. Anne Deike Riewe, Mitglied des Bundes- und Landesvorstands der ASJ, zeigen wir den Film „Die Berufung“ über die amerikanische Vorkämpferin für Frauenrechte, Ruth Bader Ginsburg. Die Vereinigten Staaten von Amerika in den 1950er Jahren: Frauen und Männer sind zwar in der Theorie gleichgestellt, doch gibt es immer noch zahlreiche Bereiche, die Frauen nicht offenstehen, sie dürfen etwa weder Polizistin noch Richterin werden. Für Ruth Bader Ginsburg bedeutet das einen Karriereverlauf, den sie so nicht hinnehmen möchte.

Dies ist eine gemeinsame Veranstaltung mit der ASF Köln, der ASJ Köln und dem Netzwerk Frauenzeiten. Einlass ist ab 10 Uhr, der Eintritt ist frei.

Sozialforum

Das neue Sozialstaatskonzept der SPD

Montag, 15. April 2019

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstr. 18b, 50672 Köln

17 Jahre nach der Sozialstaatsreform von 2002, 15 Jahre nach der Verabschiedung des SGB II, der Grundlage für die Hartz IV-Regelungen, müssen wir eine bittere Bilanz ziehen. Die durchaus nachweisbaren Erfolge an wirtschaftlicher Stabilität wurden erkaufte mit einer ungebremsen Zunahme marginalisierter Arbeitsplätze, mit Billiglöhnen und Zeitarbeitsverträgen, mit verunsicherten Beschäftigten und wachsendem Druck auf Menschen in Arbeitslosigkeit, mit sozialer Unsicherheit und massiven Vermögensgewinnen der oberen 10% der Gesellschaft.

Auf seiner Jahresauftaktklausur 2019 hat der SPD-Parteivorstand den Schluss für eine neue sozialdemokratische Politik gezogen. Andrea Nahles legte als einstimmigen Beschluss des PV das Konzept für einen „Neuen Sozialstaat für eine neue Zeit“ vor, für Anerkennung und Respekt, das die Anerkennung von Lebensleistung, soziale Sicherheit, Partizipation und neue Chancen in den Mittelpunkt stellt: „Arbeit – Solidarität – Menschlichkeit“.

Und auch für die Europawahlen ist soziale Verantwortung, etwa mit der Durchsetzung des europäischen Mindestlohns, ein Kernbestandteil unseres Programms. Diskussionsstoff zuhauf. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

ASF

Parteiöffentliche Vorstandssitzung

Montag, 29. April 2019

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Die ASF lädt alle interessierten Genossinnen zur parteioffenen Vorstandssitzung ein.

OV Innenstadt-Nord

Welchen Beitrag kann die Friedrich-Ebert-Stiftung im SPD-Erneuerungsprozess leisten?

Dienstag, 7. Mai 2019

19.30 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Gemeinsam mit dem Bestsellerautor Bernhard Schlink und der SPD-Landtagsabgeordneten und Mitglied des Vorstands der Friedrich-Ebert-Stiftung, Christina Kampmann, wollen wir darüber diskutieren, ob die FES ihrer Rolle als Ideengeberin des SPD überhaupt noch gerecht wird oder ob es an der Zeit ist die Stiftung in einen "think thank" umzubauen, der die Erneuerung der SPD mit zukunftsweisenden Gedanken vorantreibt.

Kommunalzertifikat der KölnSPD und des HKB

Wie funktioniert eine Fraktion: Struktur und Praxis

Freitag, 10. Mai 2019

17.30 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Abendseminar mit Mathias Herz (Wohnungspol. Sprecher Düsseldorf), Arno Jansen (Fraktionsvorsitzender Neuss) und Benedikt Winzen (Fraktionsvorsitzender Krefeld)

Fraktionen sind am Ende vor allem eins: Ein bunter Zusammenschluss an Menschen mit ganz unterschiedlichen Arbeitsweisen. Wie funktionieren hier Ideenentwicklung, Antragserstellung und Abstimmungsentscheidungen? Wer nimmt welche Rolle ein und übernimmt Verantwortung? Welche Rahmenbedingungen haben wir in Köln für Fraktionsarbeit? Und wie verfolgt man Ziele in Regierung und Opposition?

Wir bieten euch mit diesem Seminar gleich zwei Dinge an: 1. Einblick in die Strukturen und Abläufe von Fraktionsarbeit in Rat und Bezirksvertretung und 2. Erfahrungsberichte, Tipps und Tricks aus der Fraktionsarbeit in Düsseldorf (Ampel-Bündnis), Krefeld (Wechselnde Mehrheiten) und Neuss (Große Koalition).

Dieses Seminar ist Teil des HKB Kommunalzertifikates. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung bis zum 1. Mai 2019 an katrin.bucher@hkb.koeln

Jochen Ott, MdL / mittendrin e.V. Köln

Bundesweiter Aktionsabend zur Inklusion: DIE KINDER DER UTOPIE – Film & Gespräch

Mittwoch, 15. Mai 2019

Cinenova (Ehrenfeld) und Odeon (Neustadt-Süd)

„Die Kinder der Utopie“ ist ein Dokumentarfilm über sechs junge Erwachsene – drei mit und drei ohne Behinderung, die sich zwölf Jahre nach ihrer Grundschulzeit wiedertreffen. Die gemeinsame Schulzeit hat die jungen Menschen geprägt, und wir erleben, wie die Generation Y heute die Inklusion lebt.

Der Film lädt ein, sich mit dem Thema Inklusion in der Schule aus einer neuen Perspektive zu befassen – unter der Frage, was die Schule uns für unser Leben in dieser Gesellschaft mitgibt. Dabei bezieht der Film selbst nicht Position für oder gegen ein spezielles Inklusionskonzept. Im Mittelpunkt stehen die Protagonist*innen mit ihren Lebensgeschichten.

Der Film wird nur an einem einzigen Abend in den deutschen Kinos gezeigt: am Mittwoch, dem 15. Mai 2019. In Köln sind bislang das Cinenova (Ehrenfeld) und das Odeon (Neustadt-Süd) dafür vorgesehen, ein drittes Kino ist in Planung. Unverbindliche Reservierungen sind möglich über die Homepage (<https://www.diekinderderutopie.de/koeln>), bitte meldet Euch an! Die Reservierungen helfen dem Orga-Team bei der Planung und Buchung der Kinos.

Friedensbildungswerk Köln, Melanchthon Akademie und andere

70 Jahre nach der Verkündung - Das Grundgesetz in der Bewährung

Sonntag, 19. Mai 2019

10.00 Uhr

Melanchthon Akademie, Köln

Impulsvortrag: Abraham Lehrer, Vorstand der Synagogengemeinde Köln, Vizepräsident des Zentralrates der Juden in Deutschland.

Workshops zu Religionfreiheit, Migration, Alltagsrassismus, Kinderrechte ins Grundgesetz, Sozialstaat.

Unser Grundgesetz hat der zweiten Demokratie in Deutschland 70 Jahre lang ein festes Fundament gegeben. Mehr noch: Gerade in den aktuellen Auseinandersetzungen im Umgang mit Flucht und Migration, mit zunehmender Vielfalt von Kulturen, Religionen und Lebensformen wächst der Bezug auf die Werte des Grundgesetzes. Neue Ansprüche auf Partizipation (Kinderrechte, Wahlrecht für alle) auf der einen, nicht eingelöste Gebote (Sozialpflichtigkeit des Eigentums, Gleichstellung der Geschlechter) auf der anderen Seite sowie das Anwachsen antidemokratischer und grundgesetzfeindlicher Kräfte stellen unser Grundgesetz vor eine ernste Bewährungsprobe.

Eine Veranstaltung des Friedensbildungswerks Köln, der Melanchthon Akademie, des Vereins EL DE Haus, des Kölner Runden Tisches für Integration.

Willi-Eichler-Akademie

Brauchen wir eine neue Friedensbewegung?

Dienstag, 28. Mai 2019

20.00 Uhr

Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Straße 429, 50825 Köln

Podiumsdiskussion

Dr. Rolf Mützenich

Mitglied des Deutschen Bundestags

Stellvertretender Fraktionsvorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion

Dr. Jana Puglierin

DGAP, Programmleiterin des Alfred von Oppenheim-Zentrum für Europäische Zukunftsfragen

Andreas Zumach

Freier Journalist, Buchautor sowie Mitglied des Netzwerks Friedenskooperative

Moderation:

Martin Schilling, Vorsitzender Willi-Eichler-Akademie e.V.

Die Welt ist im Umbruch und Deutschland mittendrin. Die Krise des Multilateralismus, die Krise der Demokratie, die Krise des Westens sind nur einige Schlagwörter. Die großen Herausforderungen der heutigen Zeit sind grenzenlos. Für die Globalisierung, die Digitalisierung, den Klimawandel und die Migration kann es keine nationalen Lösungen geben. Eine europäische Geschlossenheit scheint angesichts der weltpolitischen Herausforderungen wichtiger denn je zu sein.

Die Welt ist im Umbruch und Deutschland mittendrin. Die Krise des Multilateralismus, die Krise der Demokratie, die Krise des Westens sind nur einige Schlagwörter. Die großen Herausforderungen der heutigen Zeit sind grenzenlos. Für die Globalisierung, die Digitalisierung, den Klimawandel und die Migration kann es keine nationalen Lösungen geben. Eine europäische Geschlossenheit scheint angesichts der weltpolitischen Herausforderungen wichtiger denn je zu sein.

Kommunalzertifikat der KölnSPD und des HKB

In Schule und KiTa zuhous: Bildungspolitik in der Kommune

Samstag, 1. Juni 2019

10.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstr. 18b, 50672 Köln

Mit 269 Schulen, über 500 Kitas, immer mehr Kindern und fehlenden Grundstücken ist Bildung in Köln auch ohne die Universität, Stadtbibliothek, Volkshochschule, Rheinische Musikschule & Co. eines der ganz großen Themen in der Kölner Kommunalpolitik. Gemeinsam mit Expert*innen aus Verwaltung, Fraktion und Partei aber auch Schulen und Kitas wollen wir euch einen Überblick geben und die konkreten Rahmenbedingungen und Probleme der einzelnen Themenfelder in Workshops vertiefen.

Dieses Seminar ist Teil des HKB Kommunalzertifikates. Die Teilnahme kostet 10 Euro.

Anmeldung bis zum 24. Mai an katrin.bucher@hkb.koeln

Kommunalzertifikat der KölnSPD und des HKB

Wie Rechtspopulismus unsere Gesellschaft verändert und was wir dagegen tun können

Freitag, 14. Juni 2019

18.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstr. 18b, 50672 Köln

Rechtspopulistische und rechtsextreme Argumente sind in der Bevölkerung salonfähiger geworden. Mit dem Erstarken rechtspopulistischer Parteien in den Parlamenten ist eine zunehmende Schärfe in Debatten über bestimmte Themen wahrnehmbar. Sicher geglaubte Rechte, beispielsweise von Geflüchteten, werden angegriffen und Minderheiten diffamiert. Es wird mobil gemacht gegen angeblichen Genderwahn und vermeintliche Frühsexualisierung von Kindern. Auf der Straße und in kommunalen Parlamenten gilt es, sich antidemokratischen Positionen entgegenzusetzen, Lügen und Falschdarstellungen zu entlarven und eine echte politische Alternative zu sein. Genau dies wird Inhalt unseres Seminars sein.

Dieses Seminar ist Teil des HKB Kommunalzertifikates. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung bis zum 7. Juni an katrin.bucher@hkb.koeln

V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi; Bildnachweise: Detlef Zenk, maxbasel, privat